

FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN**FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT****KLAUSUR zum MODUL 32841**

Wirtschaftsprüfung

PRÜFER:

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Matrikelnummer: **Name:** _____**Vorname:** _____

Aufgabe	1	2	3	4	5	6	Summe
Maximale Punktzahl	20	20	20	20	20	20	120
Erreichte Punktzahl							

PROZENTPUNKTE:**NOTE:**

Datum:

Unterschriften
der Prüfer

Dieser Text ist urheberrechtlich geschützt. Die Ausgabe erfolgt ausschließlich zu persönlichen Übungszwecken der Studierenden. Ausdrücklich untersagt ist die Nutzung des Texts zur Erstellung kommerzieller Angebote sowie die Weitergabe an Dritte. Die urheberrechtlich oder anderweitig begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder, z. B. unter Verwendung elektronischer Systeme, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wir weisen darauf hin, dass die vorgenannten Verwertungsalternativen je nach Ausgestaltung der Nutzungsbedingungen bereits durch Einstellen in Cloud-Systeme verwirklicht sein können. Die FernUniversität bedient sich im Falle der Kenntnis von Urheberrechtsverletzungen sowohl zivil- als auch strafrechtlicher Instrumente, um ihre Rechte geltend zu machen.

Name: _____

Matrikelnummer: **Aufgabe 1 (Grundlagen)****20 Punkte**

Diese Aufgabe umfasst **20 Einzelaufgaben**, wobei **pro Einzelaufgabe max. 1 Punkt** zu erreichen ist. Verwenden Sie für Ihre Antwort jeweils das leere Feld unterhalb der Teilaufgabe! Antworten außerhalb der entsprechenden Felder werden nicht gewertet.

- **Welcher** Institution obliegt die öffentliche fachbezogene Aufsicht?

- **Nennen Sie** eine „Steigerungsstufe“ der objektiven Sorgfalt!

- **Wie** wird die interne Überprüfung des Qualitätssicherungssystems genannt?

- **Nennen Sie** – neben der ordentlichen Mitgliedschaft – eine Form der Mitgliedschaft im Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW)!

- **Nennen Sie** eine Art der Verlautbarung, die durch das IDW veröffentlicht wird!

- **In welchen** weiteren (finalen) Schritt ist der Zugang zum Berufsstand des Wirtschaftsprüfers – neben dem Zulassungsverfahren sowie dem WP-Examen – unterteilt?

Name: _____

Matrikelnummer:

- **Welches** Gesetz kodifiziert das Berufsrecht der Wirtschaftsprüfer?

- **Welche** (übergeordnete) Art von Prüfung hat – im Hinblick auf den Prüfungsgegenstand – die Beachtung von Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag festzustellen?

- **Nennen Sie** das deutsche Mitglied im „Accountancy Europe“!

- **Wie** wird der Effekt genannt, bei dem der Abschlussprüfer im ersten Jahr der Dienstleistung ein Honorar offeriert, welches unter den Kosten der (Erst-)Prüfung liegt?

- **Welche** Tätigkeiten gehören – neben Beratertätigkeiten – zu den Sachverständigentätigkeiten i. w. S.?

- **Nennen Sie** einen zentralen Tatbestand, der – neben der Rolle als Funktionsträger in einem Konkurrenzunternehmen – die Besorgnis der Befangenheit begründet!

- **Nennen Sie** eine Unterabteilung der Abschlussprüferaufsichtsstelle (APAS)!

Name: _____

Matrikelnummer:

- **Wie** wird das – durch die Verantwortlichen im Unternehmen eingeführte – System bezeichnet, das sämtliche Grundsätze, Verfahren, Maßnahmen und Regelungen enthält, welche auf die organisatorische Umsetzung der Entscheidungen der Unternehmensleitung gerichtet sind?

- **Nennen Sie** einen konkreten Teilbereich der Erwartungslücke!

- **Wie** kann ein berufsgerichtliches Verfahren enden?

- **Worauf** konzentriert sich das einstufige Prinzipal-Agenten-Modell?

- **Nennen Sie** eine Position, die ein Berufsangehöriger in einem erwerbswirtschaftlichen Prüfungsunternehmen einnehmen darf!

- **Nennen Sie** eine als Verein organisierte Institution des Berufsstandes der Wirtschaftsprüfer, in denen die Mitglieder freiwillig mitwirken!

- **Welche** Institution verfolgt die weltweite Harmonisierung des Berufsstandes des wirtschaftlichen Prüfungswesens?

Name: _____

Matrikelnummer: **Aufgabe 2 (Berufsausübung)****20 Punkte**

Diese Aufgabe umfasst **fünf Teilaufgaben [a bis e]**. Verwenden Sie für Ihre Antwort jeweils das leere Feld unterhalb der Teilaufgabe.

- a) Klaus Müller hat direkt nach dem Abitur eine Ausbildung zum Steuerfachangestellten gemacht und später das Steuerberaterexamen abgelegt. Als Steuerberater assistiert er nunmehr seit acht Jahren bei der Prüfung von mittelständischen Unternehmen. **Begründen Sie**, ob Klaus Müller die fachlichen Voraussetzungen zur Zulassung zum WP-Examen erfüllt! Beantworten Sie dann, die Frage, **welche** Klausur(en) er im Rahmen der schriftlichen Prüfung nicht mehr absolvieren muss, wobei Sie unterstellen sollten, dass er die fachlichen Voraussetzungen zur Examenszulassung erfüllt! **(5 Punkte)**

- b) **Nennen Sie drei** konkrete Sachverhalte (persönliche Voraussetzungen), die dazu führen, dass eine Bestellung trotz bestandenem Examen unterbleibt! **(3 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

c) **Nennen Sie zwei** Ereignisse, die zum Erlöschen einer Bestellung führen! **(2 Punkte)**

d) **Erläutern Sie**, ob die Anstellung eines Wirtschaftsprüfers aus berufsrechtlicher Sicht zulässig ist, und welche Problematik hiermit einhergeht! **(4 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- e) Die Möglichkeiten zur Nebentätigkeit für einen Wirtschaftsprüfer sind beschränkt. **Begründen Sie** zunächst, warum diese Möglichkeiten beschränkt sind! **Welche** Nebentätigkeiten sind grundsätzlich ausgeschlossen? **Nennen Sie** anschließend drei konkrete Beispiele für zulässige Nebentätigkeiten und die Voraussetzung, die für alle Beispiele gleichermaßen gilt! **(6 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer: **Aufgabe 3 (Grundsätze ordnungsgemäßer Prüfung)****20 Punkte**

Diese Aufgabe umfasst **drei Teilaufgaben [a bis c]**. Verwenden Sie für Ihre Antwort jeweils das leere Feld unterhalb der Teilaufgabe!

- a) **Nennen** und **erläutern Sie kurz drei** der vier Verfahren zur Ermittlung der Grundsätze ordnungsgemäßer Prüfung! **Gehen Sie** dabei auch auf mögliche Kritik an den einzelnen Verfahren **ein!**

(12 Punkte)

Name: _____

Matrikelnummer:

- b) **Welche** Bindungswirkung entfalten die International Standards on Auditing (ISA)? **Wie** lässt sich diese im Vergleich zur Bindungswirkung der IDW-Prüfungsstandards einordnen? **Welche** Kritik kann im Hinblick auf die Übernahme der ISA in die deutschen Grundsätze der Abschlussprüfung angebracht werden? **(6 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

c) **Nennen Sie zwei** Rechtsnormen, die Grundsätze ordnungsgemäßer Prüfung beinhalten!

(2 Punkte)

Name: _____

Matrikelnummer: **Aufgabe 4 (Auftragsannahme und Prüfungsplanung)****20 Punkte**

Diese Aufgabe umfasst **fünf Teilaufgaben [a bis e]**. Verwenden Sie für Ihre Antwort jeweils das leere Feld unterhalb der Teilaufgabe!

- a) **Nennen Sie** die zwei Stufen der Auftragsannahme bei gesetzlichen Abschlussprüfungen!

(2 Punkte)

- b) **Erläutern Sie** die Bedingungen, nach denen ein wirksamer Prüfungsauftrag durch den Abschlussprüfer gekündigt werden kann! **Welche** Pflichten gehen mit einer Kündigung einher? **(4 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- c) **Nennen Sie vier** Informationsquellen, die zur Vorbereitung auf eine Prüfungsplanung herangezogen werden sollten! **(4 Punkte)**

- d) **Nennen Sie zwei** der drei Teilbereiche, in die eine Prüfungsplanung unterteilt werden kann! **(2 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- e) Die Prüffix Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit der Erstprüfung des Automobilherstellers SchnelleRaser GmbH beauftragt. Die Gesellschaft mit Sitz in Deutschland stellt seit Jahren Elektroautos her. Für die Prüfungsplanung wird Ihnen die **SWOT-Analyse** von Ihrem Prüfungsleiter empfohlen.

Erläutern Sie, inwiefern bzw. wozu genau solche „Controlling- bzw. Managementinstrumente“ im Rahmen der Prüfungsplanung **verwendet** werden können! **Benennen Sie** zudem im Hinblick auf die nachfolgende Abbildung die vier fehlenden Komponenten (1) bis (4)! **(8 Punkte)**

		Interne Analyse	
		(1)	(2)
Externe Analyse	(3)		
	(4)		

Name: _____

Matrikelnummer: **Aufgabe 5 (Stichprobenverfahren)****20 Punkte**

Diese Aufgabe umfasst **fünf Teilaufgaben [a bis e]**. Verwenden Sie für Ihre Antwort jeweils das leere Feld unterhalb der Teilaufgabe!

- a) **Welches** Testverfahren (bzw. Prüfverfahren) der statistischen Stichprobentheorie wird im wirtschaftlichen Prüfungswesen – neben dem Hypothesentest – als Annahmestichprobenverfahren zur Anwendung empfohlen? **(1 Punkt)**

- b) **Erläutern Sie** den Grundgedanken eines Hypothesentests! **Gehen Sie** in Ihrer Antwort ausdrücklich auf den Fehleranteil P und den zu erwartenden Fehleranteil p^* in der Stichprobe **ein!**

(4 Punkte)

Name: _____

Matrikelnummer:

- c) **Erläutern Sie**, welche Nullhypothese und welche Gegenhypothese bei einer Jahresabschlussprüfung zweckmäßig gegenübergestellt werden! **Erläutern Sie**, wie der Abschlussprüfer zu den jeweiligen Hypothesenwerten gelangen kann! **(8 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- d) Bei Testverfahren ergibt sich der erforderliche Stichprobenumfang vor allem aus der zugrunde gelegten Nullhypothese und aus der Gegenhypothese sowie aus den Risiken des Alpha- und des Beta-Fehlers.

Erläutern Sie, was unter dem Risiko des Alpha-Fehlers sowie des Beta-Fehlers verstanden wird!
(2 Punkte)

- e) **Erläutern Sie**, was unter einer bewussten Auswahl verstanden wird! **Welche** Problematik besteht hinsichtlich der Repräsentativität dieser Methode? **Nennen Sie** zudem eine Art der bewussten Auswahl!
(5 Punkte)

Name: _____

Matrikelnummer:

Name: _____

Matrikelnummer: **Aufgabe 6 (Besondere Prüfungsobjekte)****20 Punkte**

Diese Aufgabe umfasst **sechs Teilaufgaben [a bis f]**. Verwenden Sie für Ihre Antwort jeweils das leere Feld unterhalb der Teilaufgabe!

- a) **Erläutern Sie**, innerhalb welcher Frist der Jahresabschluss einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft aufgestellt sein muss und **welche** Konsequenzen eine entsprechende Fristverletzung für den Vorjahresabschluss auf das Ergebnis der „aktuellen“ Abschlussprüfung hat! **(2 Punkte)**

- b) Eine Forderung entsteht im Dezember, Abschlussstichtag ist der 31. Dezember 01. Am 5. Februar 02 erfährt das Unternehmen, dass der Schuldner am 10. Dezember 01 Insolvenz angemeldet hat und die Forderung daher uneinbringlich erscheint. Der Jahresabschluss wird am 25. Februar 02 aufgestellt.

Erläutern Sie, ob es sich um ein wertaufhellendes oder wertbegründendes Ereignis handelt und **welche** Konsequenzen Ihre Einschätzung auf den Jahresabschluss hat! **(4 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- c) **Nennen Sie, drei** mögliche Einzelfallprüfungshandlungen, die ein Abschlussprüfer durchführen kann, um die Angemessenheit der Berücksichtigung von Ereignissen zwischen dem Abschlussstichtag und dem Datum des Bestätigungsvermerks zu beurteilen! **(3 Punkte)**

- d) Kurz nach der Ausstellung des Bestätigungsvermerks für das Geschäftsjahr 01 teilt das Unternehmen dem Abschlussprüfer mit, dass bei einem Brand im Februar 02 ein großer Teil der Vorräte vernichtet wurde. Die Fortführung der Unternehmenstätigkeit ist nicht gefährdet.

Beurteilen Sie, welche Auswirkungen dieser Sachverhalt für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 01 sowie den kürzlich ausgestellten Bestätigungsvermerk hat! **(3 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- e) Im Rahmen der Abschlussprüfung wird bekannt, dass die Buchhalterin des Unternehmens wesentliche Zahlungseingänge auf ihr privates Konto umgeleitet hat. Wirtschaftsprüfer Schlaumeier ist empört und will die Tat bei der Polizei zur Anzeige bringen.

Beurteilen Sie, inwiefern Wirtschaftsprüfer Schlaumeier zur Anzeige bei der Polizei befugt ist!
Geben Sie ihm zudem einen Rat, über welche (ggf. weiteren) Kommunikationsmittel er seine Erkenntnisse teilen sollte! **(4 Punkte)**

Name: _____

Matrikelnummer:

- f) **Nennen Sie vier** Grundsätze, die ein Abschlussprüfer zur Prüfung der Einhaltung der Lageberichterstattung heranzieht! **(4 Punkte)**

– ENDE DER KLAUSUR –